

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
Name u. Anschrift des Grundstückseigentümers  
(Antragsteller)

\_\_\_\_\_  
Telefon / Fax

An die  
SWT-AöR  
Ostallee 7 - 13  
54290 Trier

### Antrag auf

- Genehmigung des Grundstücksanschlusses an die öffentliche Abwasseranlage**
- Zulassung des Neubaus einer privaten Abwasseranlage**

Bauvorhaben in Trier, \_\_\_\_\_

Gemarkung: \_\_\_\_\_, Flur: \_\_\_\_\_, Flurstück: \_\_\_\_\_

Diesem Antrag sind folgende Unterlagen (**jeweils zweifach**) beizufügen:

- amtlicher Lageplan, mindestens Maßstab 1 : 1000, mit Eintragung insb. von Straßenkanal und Eigentumsgrenzen (bei 2-facher Beifügung eines Kanal-Bestandsplan-Auszuges ist keine Einzeichnung des Straßenkanals erforderlich)
- Grundriss des Kellergeschosses sowie der übrigen Geschosse, mindestens Maßstab 1 : 100, insb. mit Eintragung von einzelnen Räumen und ihrer Nutzung, der Abläufe Waschbecken, Spülaborte, WC, Durchmesser der Leitungen, Art der Leitungen, evtl. Einbauten, Rückstausicherungen, Revisionsschächte
- Schnittplan im Maßstab 1 : 100, mit Eintragungen insb. der Fallrohre, **Höhe** der Kellersohle, der Rückstausicherungen, des Straßenkanals, der Straße (**Höhenangaben in Meter bezogen auf NN unbedingt angeben!**)
- Hydraulische Berechnung der Einleitungsmengen

#### **Zusätzlich bei Grundstücken mit Niederschlagswasserbewirtschaftung:**

- Nachweis über die befestigten Flächen sowie Größe der Anlage für die Niederschlagswasserbewirtschaftung. Die Anlagen sind mit ihren Zu- und Abläufen im Lageplan und Schnitt darzustellen.

#### **Zusätzlich bei Gewerbebetrieben etc.**

- eine Betriebsbeschreibung mit Angaben insb. über Art, Beschaffenheit und Menge des anfallenden Abwassers

**Bankverbindung (bitte angeben falls kein Kanalhausanschluss im Grundstück vorhanden)**

IBAN: \_\_\_\_\_ BIC/Bank: \_\_\_\_\_

### Hinweis:

Mir/Uns ist bekannt, dass dieser Antrag nur dann bearbeitet werden kann, wenn die o.g. Unterlagen **vollständig** und **prüffähig** eingereicht wurden. Es ist auch bekannt, dass die Grundstücksentwässerungsanlage vor Abnahme durch die SWT-AöR **nicht** in Betrieb genommen werden darf.

Anlagen

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift des Antragstellers)